



# Gewässerschutzverordnung (GSchV)

Änderung vom ...

*Entwurf vom 27.04.2018*

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

## I

Die Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:  
*Übergangsbestimmung zur Änderung vom 4. November 2015, Sachüberschrift*

Übergangsbestimmung zur Änderung vom 4. November 2015 und vom ...

## II

Anhang 3.1 zur Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998<sup>2</sup> in der Fassung vom 4. November 2015<sup>3</sup> wird wie folgt geändert:

### Anh. 3.1 Ziff. 2 Nr. 8 Anforderung 5. Strich

Nr.	Parameter	Anforderungen
8	Organische Stoffe, die bereits in tiefen Konzentrationen Gewässer verunreinigen können ( <i>organische Spurenstoffe</i> )	– Anlagen ab 1000 angeschlossenen Einwohnern, die in ein Gewässer mit einem Anteil von mehr als 20 % bezüglich organische Spurenstoffe ungereinigtem Abwasser einleiten, wenn das Gewässer in einem ökologisch sensiblen Gebiet liegt oder für die Trinkwasserversorgung wichtig ist und wenn der Kanton die Anlagen im Rahmen einer Planung im Einzugsgebiet zur Reinigung verpflichtet.

## III

SR .....

- 1 SR **814.201**
- 2 SR **814.201**
- 3 AS **2015 4791**

<sup>1</sup> Die Anforderung von Anhang 3.1 Ziffer 2 Nr. 8 fünfter Strich (Anlagen ab 1000 angeschlossenen Einwohnern) in der Fassung vom 4. November 2015 tritt nicht in Kraft.

<sup>2</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2028 in Kraft.

...

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident:

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr